

Besonderes Merkblatt zur Datenverarbeitung in Zusammenhang mit der digitalen Versichertenkarte für Versicherungsnehmerinnen und Versicherungsnehmer in der Sparte Kraftfahrtversicherung

Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns gelten die Hinweise des allgemeinen „Merkblatt zur Datenverarbeitung für Versicherungsnehmer und versicherte Personen in der Sparte Kraftfahrtversicherung“. Das hier vorliegende Merkblatt enthält die über das allgemeine Merkblatt hinausgehenden Besonderheiten in Zusammenhang mit der digitalen Versichertenkarte.

I. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Zweck der Verarbeitung ist die Zurverfügungstellung der digitalen Versichertenkarte, Bereitstellung weiterer vertragsrelevanter Informationen Ihnen gegenüber und die Unterstützung der Kommunikation zwischen Ihnen, der Anspruchstellerin oder dem Anspruchsteller und uns im Haftpflichtschadenfall. Die Nutzung der digitalen Versichertenkarte erfolgt aufgrund einer vertraglichen Nebenabrede zu Ihrem Versicherungsvertrag. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Im Falle der Übermittlung von Daten an die Betreiber der Smartphone-Betriebssysteme (s.u. Ziffer II 2. a) und b)) erfolgt dies auf der Rechtsgrundlage von Art. 49 Abs. 1 b) DSGVO.

Die Vereinbarung der Nutzung der digitalen Versichertenkarte und die Durchführung dieser Dienstleistung sind ohne die in diesem Merkblatt beschriebene Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

II. Kategorien von Empfängern beziehungsweise Empfänger der personenbezogenen Daten

1. Auftragsdatenverarbeiter

Für die Datenübermittlung in Zusammenhang mit der Bereitstellung und Nutzung der digitalen Versichertenkarte bedienen wir uns eines Auftragsdatenverarbeiters.

2. Betreiber der Smartphone-Betriebssysteme

Wie Sie dies bei der Speicherung von Bordkarten oder Tickets im Wallet Ihres Smartphones vielleicht bereits kennen, erfolgt bei der digitalen Versichertenkarte in den folgenden Fällen eine Weiterleitung von Daten an die Betreiber der Smartphone-Betriebssysteme zur Speicherung dieser Daten in Ihrem Wallet.

a) Google LLC

Weiterleitung von Daten an Google LLC (Google), 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA:

- aa) Sie nutzen ein Android-Phone: In diesem Fall werden Ihr Name, das Kfz-Kennzeichen, Versicherungsnummer, Tarif und Deckungsumfang, Nutzerinnen- und Nutzerkreis, Schadensfreiheitsklasse sowie unser Markenname und unsere Kontaktdaten an Google übermittelt.
- bb) Ihre Unfallgegnerin oder Ihr Unfallgegner nutzt ein Android-Phone und Sie lassen Sie oder Ihn den QR-Code Ihrer digitalen Versichertenkarte von Ihrem Smartphonebildschirm abfotografieren und die Daten in ihrer oder seinem Wallet abspeichern: Hier werden Ihr Name, das Kfz-Kennzeichen, Versicherungsnummer sowie unser Markenname und unsere Kontaktdaten an Google weitergegeben.

Informationen zur Datenverarbeitung durch Google finden Sie unter dem Link <https://support.google.com/wallet/answer/12205617?hl=de>.

b) Apple Inc.

Weiterleitung von Daten an Apple Inc. (Appel), 1 Infinite Loop Cupertino, California City, CA 95014, USA:

- aa) Sie nutzen ein iPhone: In diesem Fall werden die unter Ziffer 2. a) aa) genannte Daten an Ihr Smartphone übermittelt. Eine Übertragung an Appel erfolgt nur, wenn Sie die Einstellungen auf Ihrem iPhone so gewählt haben, dass Ihre Wallet-Daten auch in der Apple-Cloud gespeichert werden.
- bb) Ihre Unfallgegnerin oder Ihr Unfallgegner nutzt ein iPhone und Sie lassen Sie oder Ihn den QR-Code Ihrer digitalen Versichertenkarte von Ihrem Smartphonebildschirm abfotografieren

und die Daten in ihrer oder seinem Wallet abspeichern: Hier werden die unter Ziffer 2. a) bb) genannten Daten an das iPhone der Unfallgegnerin oder des Unfallgegners weitergegeben. Eine Übertragung an Apple erfolgt nur, wenn Ihre Unfallgegnerin oder Ihr Unfallgegner die Einstellungen auf ihrem oder seinem iPhone so gewählt hat, dass ihre oder seine Wallet-Daten auch in der Apple-Cloud gespeichert werden.

Informationen zur Datenverarbeitung durch Apple finden Sie unter dem Link <https://www.apple.com/de/privacy>.

3. Unfallgegner

Wenn Sie einem Unfallgegner Ihre digitale Servicekarte zum Scannen des QR-Codes zur Verfügung stellen, kann der Unfallgegner einen Pass herunterladen, der folgende Daten enthält:

- a) Ihren Namen,
- b) das amtliche Kennzeichen Ihres Fahrzeugs,
- c) Ihre Versichertennummer und
- d) Angaben und Kontaktdaten zu uns als Versicherer.

Hierzu wird bei unserem Auftragsdatenverarbeiter ein weiterer Pass erstellt. Darüber hinaus werden die Informationen auf dem Endgerät des Unfallgegners sowie je nach Betriebssystem dieses Mobiltelefons in der Google- oder gegebenenfalls in der Applecloud gespeichert. Für diese Speicherung ist der Unfallgegner verantwortliche Person im Sinne der DSGVO.

III. Dauer der Datenspeicherung

Wir beenden die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Zwecke der digitalen Versichertenkarte, sobald Sie die Löschung beauftragen z.B. über die Mitteilungszentrale in Ihrem persönlichen Servicebereich „Mein AdmiralDirekt“. Zur Speicherdauer der Daten bei Google oder Apple informieren Sie sich bitte unter den oben angegebenen Links bei den jeweiligen Unternehmen.

Die Daten des oben unter Ziffer II. 3. genannten zusätzlichen Passes für den Download durch den Unfallgegner werden bei unserem Auftragsdatenverarbeiter für die Dauer von 30 Tagen gespeichert. Auf die Dauer der Speicherung auf dem Endgerät des Unfallgegners nach erfolgtem Download in und seiner Google- oder ggf. Applecloud haben wir keinen Einfluss.